



Schulkinder sexueller Belästigung ausgesetzt



Darf es sein, dass Schulkinder beim Pflichtbesuch eines Theaterstücks einer obszönen Inszenierung ausgesetzt werden, die viele Kinder völlig verstört? Im Düsseldorfer Schauspielhaus ist das bereits zur Realität geworden... Es wird Zeit die Verantwortlichen für diese subtile Art sexueller Belästigung zu stellen und zur Rechenschaft zu ziehen.

Getarnt als schulische Pflichtveranstaltung, entpuppte sich eine Theateraufführung am Düsseldorfer Schauspielhaus als sexuelle Belästigung der ahnungslosen Schulkinder. Die Darstellung des Jugendromans über eine schwule Jugendliebe von Andreas Steinhöfel „Die Mitte der Welt“ wurde extrem freizügig und ordinär inszeniert. Es fehlte nur noch der konkrete Sexualekontakt der beiden jungen Männer auf der Bühne. Regine Schwarzhoff, Vorstandsmitglied im Elternverein NRW*, berichtet von Anrufen besorgter Eltern. 14-Jährige hätten sich während der Aufführung die Augen zugehalten, wollten auch die widerlichen Ausdrücke nicht hören. Viele Kinder seien verstört aus der Vorführung gekommen. Weder Eltern, Schüler noch Lehrer waren laut Elternverein im Vorfeld inhaltlich informiert worden. Solch zerstörerische Vorstöße gegen die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern dürfen nicht ohne Konsequenzen bleiben.

Wer hat das zu verantworten? Hier sind Staatsanwaltschaft und Polizei aufgerufen, die Schuldigen einer gerechten Justiz zu überführen.

von mse.

Quellen:

<http://www.journalistenwatch.com/2018/03/18/pupertaetstheater-viel-kinder-kamen-verstoert-aus-der-vorstellung/>

<https://volksbetrugpunkt.net.wordpress.com/2018/03/18/kinder-kamen-verstoert-nach-hause-schule-zwingt-schueler-zu-perverser-sex-orgie-im-theater/>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.